



Protokoll LGL- Kantonalvorstand- Sitzung 1/ 2018- 2019

Ort: Restaurant Glarnerhof, Glarus

Datum: Mittwoch, 22. August 2018

Zeit: 17.30Uhr - 18.50 Uhr

Vorsitz: Sämi Zingg

Anwesend: Christine Freitag, Stefan Aschwanden, Linus Romer, Franziska Leuzinger- Landolt, Jürg Hefti, Köbi Stüssi, Doris Bosshard- Luchsinger, Lili Starkermann- Jenny, Gabi Bee.

Entschuldigt: Georges Büchl, Sonja Trümpi.

Abwesend:

Traktandum/ Information	Beschluss/ Pendeuz
1. Protokoll und Traktandenliste	Das Protokoll wird verdankt, Christine Freitag beantragt eine Änderung auf Seite 2, Traktandum 3.1, WB TTG nicht WB WAH. Keine Änderungen an der Traktandenliste.
2. Informationen aus den Stufen	<p>Gabi Bee (HLG): Keine Info, da HLG aufgelöst. Gabi bringt jedoch eine persönliche Feststellung ein: An einigen Schulstandorten unterrichten nicht- qualifizierte LP, teilweise Studenten, SHP- Lektionen, ihrer Meinung nach eine unhaltbare Situation.</p> <p>Köbi Stüssi (Sek I): Keine Neuigkeiten.</p> <p>Lili Starkermann (Zyklus 1): Lili verweist auf einen Beitrag in der Sendung 10vor 10 vom Montag 20.8.18: Im Kt. Zürich gelingt es nicht, alle offenen Kiga- Stellen zu besetzen. Da nicht 100% gearbeitet werden kann, wechseln viele Frauen auf die Unterstufe, so verschärft sich der Mangel weiter.</p> <p>Christine Freitag (HTG): Christine hat sich informiert, wie die TTG- WB in anderen Kantonen gehandhabt wird und dabei festgestellt, dass es grosse Unterschiede gibt, die Anforderungen reichen von zwei Halbtagen Kurs bis zu einem Bewerbungsschreiben für die Zulassung zur WB.</p> <p>Stefan Aschwanden (GVSS): Keine Infos.</p> <p>Linus Romer (VGM): Keine Infos.</p> <p>Jürg Hefti (GVBU): Die Berufsschule Ziegelbrücke stellt einen Einbruch bei er Anzahl der Kochlehrlinge fest, es wird eine Klasse weniger geführt. Für die neue Ausbildung Fachmann Bewegungs- und Gesundheitsförderung werden zwei sehr gut gefüllte Klassen geführt.</p>
3. Informationen aus dem Präsidium 1. Interview Südostschweiz/ TVSO 2. Lohnverordnung	<ol style="list-style-type: none"> 1. Siehe Südostschweiz vom 13.8.18. Sämi hat verschiedene Reaktionen erhalten. 2. Im Anschluss an unsere kritischen Schreiben bezüglich fehlendem Miteinbezug des LGL bei der Ausarbeitung der neuen Lohnverordnung wurde der LGL zu Gesprächen eingeladen.



<p>3. Gespräch RR Mühlemann 4. Neu-Lehreranlass DBK</p>	<p>Zu reden gab vor allem die Höhe des Abschlags für Monofachlehrpersonen. In der Gemeinde Nord ist seit dem 1.8.18 eine Regelung in Kraft, definiert sind maximal 8% Abschlag. In Glarus Mitte soll die Regelung ab 1.1.19 gelten, es gibt noch keine Zahlen dazu. Im Süden verlief die Kommunikation unglücklich, noch gibt es dort keine definitive Regelung. Auch bei den kantonalen LP ist noch keine Zuordnung erfolgt.</p> <p>Auch ist die Definition von Mono- Fachlehrperson noch nicht abschliessend geklärt.</p> <p>3. Sämi traf sich heute Nachmittag mit RR Mühlemann, folgende Themen wurden besprochen: neuer Standort Pflegeschule in Ziegelbrücke, Motion Zukunft Volksschule (Wunsch: Aufsichtsfunktion über Schulplanung bei DBK), Finanzierung Sportschule, Einteilung LP in die Lohnbänder der neuen Lohnverordnung, Digitalisierung, Situation bezüglich fehlenden Plätzen in den Sprachheilschulen (RR Mühlemann geht dem nach), Promotionsverordnung (Frist), Belastung Lehrpersonen während WB Glarner Lehrplan, Erreichbarkeit PH Schwyz. RR Mühlemann hat den LP im Kanton ein Kompliment ausgesprochen, er höre in seinem Departement immer wieder vom grossen Engagement bei der Einführung des Glarner Lehrplans.</p> <p>4. Sämi hat den LGL präsentiert, Neulehrer sind automatisch Mitglied im LGL, können ihre Mitgliedschaft aber problemlos kündigen.</p>
<p>4. Zukunft Volksschule</p>	<p>Siehe Traktandum 3.3, die Motion wird im LR behandelt, der politische Prozess läuft.</p>
<p>5. Kompetenzmodell für kantonale Angestellt</p>	<p>Das Modell ist ein Förderinstrument zur Mitarbeiterentwicklung und löst auf kantonaler Ebene die Zielvereinbarungen von DafLe ab. Ausgearbeitet wurde es vom Departement Finanzen und Gesundheit. Die Entwicklung (Beurteilung) von Mitarbeitern erfolgt anhand mehrerer MAG, der Lohn wird vom zuständigen Vorgesetzten (für LP der Rektor) bestimmt, so soll mehr Transparenz geschaffen werden.</p>
<p>6. KLK 2018 1. Ordentliche Versammlung 2. Programm 2. Teil ○ Anstellungsbedingungen (Lohn) ○ Gesundheit (26/28)</p>	<p>1. Ablauf wie gewohnt, die Rechnung weist ein leichtes Defizit auf. 2. Änderungen Bulletin: Neu ohne Protokoll, Jahresbericht und Rechnung, diese sind auf unserer Homepage einsehbar. Zudem ist der Preis für farbiges Papier um 100% gestiegen, deshalb erfolgt der Druck auf weissem Papier. Podiumsdiskussion: Sämi erläutert die geplanten Fragen zu den beiden Themen. Anregung Jürg: 1-2 Plenumsfragen einbeziehen? Via Moderator. Weitere Fragen aus dem Publikum können nach der Podi-</p>



	umdiskussion auf einem Flipchart angebracht werden.
7. Varia 1. Termine 2.	1. Nächste Sitzungen: Mittwoch 13.2.19 und Mittwoch 22.5.19, jeweils 17.30h, Ort noch offen.

Nächste Sitzung: Mittwoch 13.2.19, 17.30h, Ort noch offen.

Glarus, 23.8.2018

Die Aktuarin

Franziska Leuzinger- Landolt